



Weiterbildung Pflege

# Patienten- und Familienedukation

Master of  
Advanced Studies

# MAS

# Patienten- und Familienedukation

Erwerben Sie Fachführungs Kompetenzen, um Patientinnen, Patienten und ihre Angehörigen lösungsorientiert zu beraten und in ihrem Selbstmanagement zu unterstützen.

Fast ein Viertel der Schweizer Bevölkerung weist ein lang andauerndes Gesundheitsproblem auf. Betroffene sind in der Handhabung grösstenteils auf sich allein gestellt. Bei akuten Krisen kommt es oft zu wiederholten Spitaleintritten. Pflegefachpersonen mit Kompetenzen in Patienten- und Familienedukation befähigen Betroffene, die Anzeichen für Komplikationen frühzeitig zu erkennen, einzuschätzen und krankheitsbedingte Hürden im Alltag zu meistern.

Im MAS in Patienten- und Familienedukation erwerben Sie fundierte Kenntnisse zu Gesundheitsförderung und Prävention und entwickeln massgeschneiderte edukative Interventionen zur gezielten Erweiterung der Gesundheitskompetenzen Ihrer Patientengruppe. Sie erwerben vertiefte fachliche, methodische und kommunikative Kompetenzen, um Gespräche im Mehrpersonensetting zu moderieren und Menschen mit unterschiedlichen Gesundheitsproblemen lösungsorientiert zu informieren, schulen und beraten. Veränderungen im Lebensstil oder im Alltagsmanagement können dadurch erfolgreich umgesetzt werden. Dabei berücksichtigen Sie aktuelle wissenschaftliche

Erkenntnisse, die Machbarkeit sowie die institutionellen Rahmenbedingungen. Damit tragen Sie zu einer hohen Pflegequalität bei.

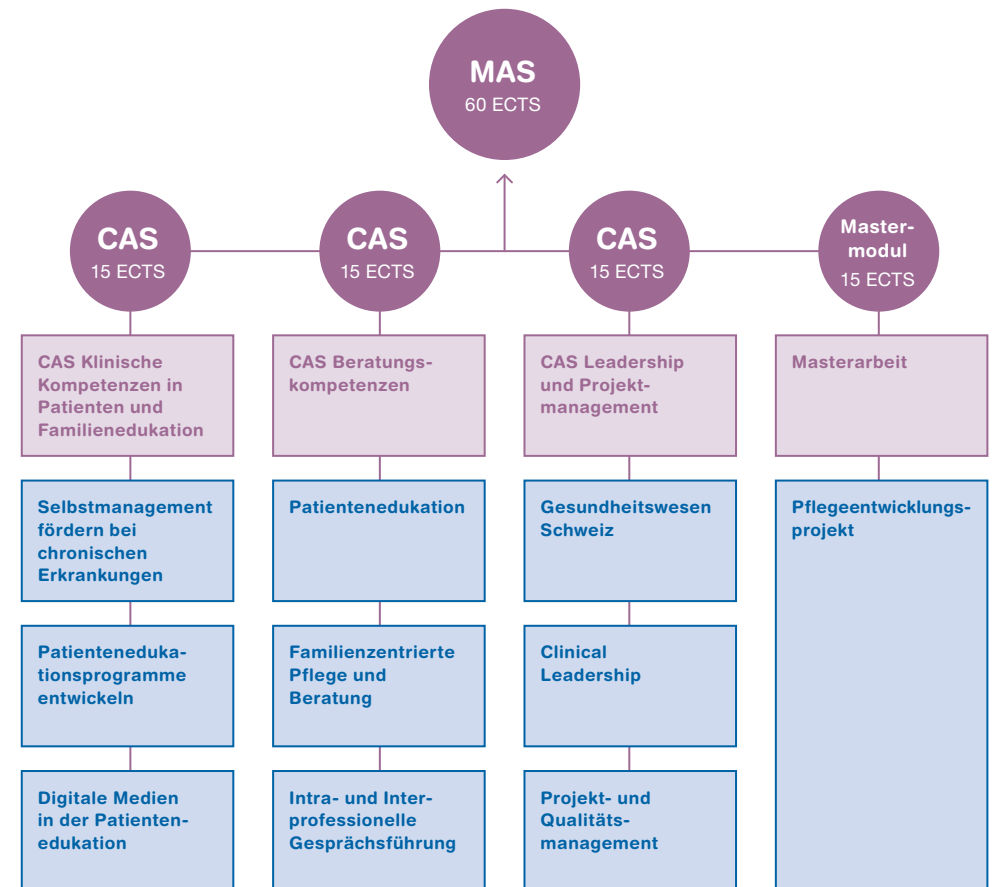
## Perspektiven

Der MAS in Patienten- und Familienedukation befähigt Sie in der Spitex, im Akutspital oder in Langzeitinstitutionen die Fachführung in komplexen Patientensituationen zu übernehmen. Sie sind in der Lage evidenzbasierte praxisorientierte Lösungen zu erarbeiten und umzusetzen. Sie informieren, moderieren, schulen und beraten personenzentriert und situationsgerecht, sowohl im Kontakt mit Betroffenen und Angehörigen, als auch im intra- und interprofessionellen Team und können diese Kompetenzen in der Praxis weitervermitteln. Als Pflegeexpertin respektive Pflegeexperte MAS in Patienten- und Familienedukation nehmen Sie im intra- und interprofessionellen Team eine entscheidende Rolle ein und sind in der Lage, nachhaltige Projekte zur Pflegeentwicklung zu planen und leiten.

# Aufbau und Inhalte

Der MAS besteht aus drei CAS und dem Mastermodul. Die Inhalte orientieren sich am Advanced Nursing Practice Framework des kanadischen Pflegeverbandes. Dieser pflegerische Bezugsrahmen beschreibt vier Kernkompetenzen, die zur Ausübung einer erweiterten Pflegepraxis wichtig sind:

- Klinische Kompetenzen
- Schulungs-, Beratungs- und Zusammenarbeitskompetenzen
- Fachführungs kompetenzen
- Forschungsanwendungskompetenzen



## CAS Klinische Kompetenzen in Patienten- und Familienedukation

### **Modul Selbstmanagement fördern bei chronischen Erkrankungen**

- Guideline gestütztes Symptommanagement
- Chronic Care Modelle
- Anpassungsprozesse an kritische Lebensereignisse über die Lebensspanne
- Entscheidungsfindung im Edukationsprozess

### **Modul Patientenedukationsprogramme entwickeln**

- Schlüsselfaktoren wirksamer, bedarfsorientierter Patientenedukationsprogramme
- Entwicklung und Umsetzung eines Patientenedukationsprogramms im klinischen Umfeld
- Bedeutung der betrieblichen Rahmenbedingungen

### **Modul Digitale Medien in der Patientenedukation**

- Gestalterische und technische Grundlagen
- Planung mediendidaktischer Angebote
- Audio-Podcast, Screencast und Video produzieren
- Medienprojekt erstellen

## CAS Beratungskompetenzen

### **Modul Patientenedukation**

- Lernen und Lehren in der Patientenedukation
- Konzepte zu Krankheitserleben und Gesundheitsverhalten
- Gesundheitsberatung
- Stress, Coping, Krankheitsverarbeitung
- Motivierende Gesprächsführung

### **Modul Familienzentrierte Pflege und Beratung I**

- Calgary Familienassessment- und Interventionsmodell
- Systemisches Verständnis von Familien
- Wissen, Haltung und Skills zum Führen von systemisch orientierten Assessment- und Beratungsgesprächen
- Methode des Reflecting Teams

### **Modul Intra- und Interprofessionelle Gesprächsführung**

- Kommunikationsstrategien, Instrumente zur Gesprächs- und Situationsanalyse
- Training kommunikativer Fertigkeiten bezogen auf ausgewählte, anspruchsvolle Situationen und Themen im intra- und interprofessionellen Setting
- Ethische Fragestellungen und Konflikte im Praxisalltag

## CAS Leadership und Projektmanagement

### **Modul Gesundheitswesen Schweiz**

- Gesundheitswesen, Gesundheitspolitik
- Gesundheitsökonomie
- DRG, Finanzierung, Krankenversicherung
- Recht im Gesundheitswesen
- Screening/Kosten-Nutzen
- Qualitätssicherung
- E-Health
- Kommunikation, Argumentation und visuelle Darstellung von Ergebnissen

### **Modul Clinical Leadership**

- Clinical Leadership in der Rolle als Pflegeexpertin, als Pflegeexperte
- Entwicklung, Überprüfung und Anpassung von pflegerischen Standards, Leitlinien und Konzepten
- Schulungskonzepte der klinischen Praxis
- Gruppenführung, Dynamik in Gruppen

### **Modul Projekt- und Qualitäts- management**

- Projektmanagement: Initiierung, Planung, Durchführung und Evaluation
- Qualitätsmanagement: PDCA-Zyklus
- Qualitätsentwicklung im Gesundheitswesen
- Erhebungs- und Analysemethoden: Systemisch, qualitativ und quantitativ

## Mastermodul

Das Mastermodul schliesst den MAS in Patienten- und Familienedukation ab und beinhaltet die Initiierung, Planung, Durchführung, Dokumentation und Reflexion eines Projektes zur Weiterentwicklung der Pflege. Ausgehend von einer Problemstellung aus Ihrer Praxis führen Sie ein evidenzbasiertes, emanzipatorisches Qualitätsentwicklungsprojekt durch. Das Projekt wird in Absprache mit Ihrem Arbeit- oder einem Auftraggeber geplant und durchgeführt.

In der schriftlichen Masterarbeit dokumentieren Sie das Projekt.

- Projektdurchführung
- Projektberatung durch die begleitende Dozierende
- Aktionslernen
- Erstellung Masterarbeit
- Präsentation Masterarbeit

# Facts & Figures

## Zielgruppe

Diplomierte Pflegefachpersonen im Akut- und Langzeitbereich, im stationären oder ambulanten Bereich

## Voraussetzungen

- Bachelor of Science in Pflege, Master of Science in Pflege, Nachträglicher Titel Erwerb (NTE) Pflege FH
- «Sur Dossier»-Aufnahme: Diplomabschluss in Gesundheits- und Krankenpflege HF oder DN II mit Nachweis einer anspruchsvollen, wissenschaftlich fundierten, berufsbezogenen Weiterbildung von mindestens 300 Lektionen
- Zwei Jahre Berufserfahrung, Zugang zum Praxisfeld, Bereitschaft für die Umsetzung von praktischen Aufgaben, gute Englischkenntnisse

## Zeitbedarf und Abschluss

Der Präsenzunterricht umfasst 78 Tage plus 1 Tag Einführung. Zusätzlich ist mit rund 90 Stunden für das Selbststudium zu rechnen. Der gesamte Zeitaufwand für den MAS inklusive Masterarbeit beträgt 1800 Stunden. Jedes Modul wird mit einem Leistungsnachweis abgeschlossen und umfasst 5 ECTS-Punkte. Der MAS wird mit dem Master of Advanced Studies ZFH abgeschlossen und umfasst 60 ECTS-Punkte.

\* ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) ist das europäische System zur Anrechnung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen.

## Kursdaten

Die Kursdaten sind publiziert unter [zhaw.ch/gesundheits/weiterbildung](http://zhaw.ch/gesundheits/weiterbildung)

## Kosten

Modul	CHF	2 550.–
Modul im Rahmen eines CAS, DAS oder MAS	CHF	2 400.–
CAS	CHF	7 200.–
DAS	CHF	14 400.–
<b>MAS</b>	<b>CHF</b>	<b>23 800.–</b>
Dossierprüfung	CHF	200.–*
Einschreibgebühr	CHF	300.–*

\* Einmaliger Betrag bei CAS, DAS sowie MAS.

Die Kosten werden jeweils vor Durchführung des Moduls in Rechnung gestellt. Die Kursunterlagen sind im Preis inbegriffen und werden elektronisch zur Verfügung gestellt. Weitere Fachliteratur geht zu Lasten der Teilnehmenden. Preisänderungen vorbehalten.

## Leitung

Bernadette Alig, Leiterin Weiterbildung und Dienstleistung Pflege

## Information und Anmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Fragen zum Kurs richten Sie bitte an Services Weiterbildung: [weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch](mailto:weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch)

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website bei der Kursausschreibung: [zhaw.ch/gesundheits/weiterbildung](http://zhaw.ch/gesundheits/weiterbildung)

# Gesundheit

Institut für Pflege  
Technikumstrasse 71  
Postfach  
8401 Winterthur

Telefon +41 58 934 63 88

E-Mail [weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch](mailto:weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch)

Web [zhaw.ch/gesundheit](http://zhaw.ch/gesundheit)



## Ort der Durchführung

ZHAW Department Gesundheit, Technikumstrasse 71, 8401 Winterthur

Die Weiterbildung des Departements Gesundheit ist zertifiziert von

